



Vorlage Nr. 18-V-61-0020

Tagesordnungspunkt 2

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Westend/Bleichstraße am 13. Juni 2018

"Städtebaulicher Rahmenplan Elsässer Platz" im Ortsbezirk Westend/Bleichstraße - Bericht zum Stand der Planungen

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten

- a) schon heute, vorab der Umsetzung des angedachten Maßnahmenkatalogs und der Bürgerbeteiligung zur Neugestaltung des Elsässer Platzes das Parkraummanagement im Umfeld des Elsässer Platzes (siehe S. 10 der Broschüre ‚Prinzipien und Zielsetzung für die Entwicklung des Elsässer Platzes‘), zu realisieren,
- b) dafür unverzüglich einen Parkraum-Manager einzusetzen,
- c) als Übergangslösung bis zur endgültigen Umgestaltung auf dem Elsässer Platz LKW, Transportfahrzeugen, d. h. allen Fahrzeugen, die die Dimensionen eines PKW überschreiten, eine speziell reservierte Parkfläche zuzuweisen und das Abstellen solcher Fahrzeuge außerhalb dieser reservierten Fläche zu sperren.

Begründung:

- zu a) Im Blick auf den immensen Zeitablauf, in dem Ansätze und Überlegungen zur Neugestaltung bisher völlig ergebnislos geblieben sind, hätte ein frühzeitiges und erfolgreiches Parkraummanagement die Chance, bei den Bürgerinnen und Bürgern für die kommenden Vorhaben eine akzeptierbare Grundlage zu schaffen. Denn für sie ist sicher eine der wichtigsten Fragen, wie die Parksituation zukünftig organisiert werden wird.
- zu b) Die Verhandlungen zur Mitnutzung vorhandener Parkflächen durch Anwohner mit deren Inhaber (AOK, Hochschule RheinMain, Agentur für Arbeit, Jugendherberge) werden mutmaßlich allein im Blick auf das Zeitmanagement nicht einfach sein. Mit der Verantwortung eines Parkraum-Managers für diese Aufgabe verbindet sich die Hoffnung auf eine sachgerechte und verlässliche Abwicklung.
- zu c) Es mehren sich Klagen, dass der Elsässer Platz zunehmend zum Abstellen von Fahrzeugen genutzt wird, die die Dimension eines PKWs erheblich überschreiten. Der Zugriff auf die Anstellfläche wird vom Zufallsgenerator bestimmt und löst bei Führern von ‚schlichten‘ PKW nicht selten Rangierprobleme (auch beim Wegfahren), oft sogar

Blockaden beim Ansteuern eines noch freien Stellplatzes aus. Eine Übergangsregelung im beantragten Sinne wäre geeignet, für PKW-Nutzer Erleichterungen zu schaffen.

Beschluss Nr. 0056

1. Der Antrag der SPD-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.
2. Die Sitzungsvorlage Nr. 18-V-61-0020 „*Städtebaulicher Rahmenplan Elsässer Platz*“ im Ortsbezirk Westend/Bleichstraße - Bericht zum Stand der Planungen wird zur Kenntnis genommen.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z. w. V.

Wild
Ortsvorsteher

Protokollnotiz der SPD-Fraktion:

- a) Eine Randbebauung entlang der Klarenthaler Straße, eine Bebauung des Elsässer Platzes überhaupt, wird sowohl aus klimatechnischen wie auch aus stadtbild-ästhetischen Gründen abgelehnt.
- b) Die Neuregelungen des Parkens werden im Blick auf die angedachten zusätzlichen Nutzungen vorhandener Flächen gestützt. Parkflächen auf der Platzoberfläche werden abgelehnt. Es muss nach Lösungen gesucht werden, rechnerisch erforderlichen (Rest-) bedarf an Parkflächen durch eine Tiefgarage zu decken.
- c) Der Haltepunkt der Citybahn eröffnet die Perspektive, Dauerstellplätze mit Flächen für Park-and Ride zu ergänzen.
- d) Die Offenlegung des Wellritzbaches wird aus klimatechnischen und stadtteilästhetischen Gründen begrüßt und gestützt.
- e) Die Ausstattung der Oberfläche mit großkronigen Bäumen wird begrüßt und gestützt.